

VOR DEM ZUSAMMENBAU

Entfernen Sie den **UMHÄNGERIEMEN** und den **SUCHERSCHUTZRING** von Ihrer Kamera bevor Sie mit dem Einbau beginnen.

MODE ÜBERTRAGUNG - Montieren Sie die extra im Zubehörset beige packte **MODE ÜBERTRAGUNG** an Ihrer Kamera. (2 Stk. beige packt)

Um einen schnellen Einbau zu gewährleisten, achten Sie auf die nächsten Hinweise.

ON – OFF / CAMERA-VIDEO MODE

Achten Sie beim Zusammenbau des Gehäuses, dass sich sowohl Kameraschalter und Video/Kamera Auswahl in der gleichen Position wie das Übertragungselement befinden. **Schwarzer Punkt in Übereinstimmung mit dem weißen Punkt!**

ACHTUNG! Achten Sie darauf, dass das vordere Hauptstellrad unter dem Antriebsgummi steht. (Bauen sie die Kamera ein, indem Sie diese von links nach rechts am Kameratisch leicht verschieben)

ANDERE ÜBERTRAGUNGEN

Alle Übertragungen sind gekennzeichnet, gefedert ausgeführt, drehbar oder selbst rückstellend. **ACHTUNG ! Bedienen Sie die Hebel nicht ohne eingebaute Kamera – die Federn können ansonsten überdehnt werden.**

MONTAGE ZOOM / ENTFERNUNGS- ZAHNRINGE

Die Verzahnung der Übertragungsringe muss eine vorgegebene Position am Objektiv einnehmen, um nicht außer Eingriff zu geraten. Zuerst wird das Zoom- und danach das Entfernungszahnrad (falls vorhanden) montiert.

Stellen Sie dazu das Zoom an Ihrem Objektiv auf die kleinste Brennweite. Jetzt schieben Sie den Zahnring mit der Zahnung Richtung Objektivbajonett in Übereinstimmung mit der weißen Markierung auf die entsprechende Markierung am Objektiv. Der Spalt zur Kamera soll bei montiertem Objektiv etwa 1 mm betragen. Fixieren Sie dann das Objektiv mit der IS Schraube ausreichend. Der IS Schlüssel ist beige packt.

Bei den Entfernungsringsen gehen Sie ebenso vor. Die Distanz zum Zoomzahnrad soll dabei ca. 1 mm betragen.

LECKWARNER

Ihr Gehäuse ist serienmäßig mit einem akustischen und optischen Leckwarner ausgestattet. Die optische Warnung ist im Displayfenster eingebaut und blinkt rot. Sie können den Leckwarner überprüfen, indem Sie mit der Fingerkuppe auf die beiden Kontaktfühler drücken. Der Stromverbrauch erfolgt nur bei Aktivierung. Bei einem eventuellen Wassereintritt das Gehäuse mit Süßwasser spülen und die Schallöffnung und die Kontaktstifte gut trocknen - dann stoppt der Signalton.

SUCHER

Ihr Gehäuse ist mit dem SEACAM Wechselsucher System ausgestattet und ermöglicht es Ihnen 3 verschiedene Sucher zu verwenden. Siehe separates Zusatzblatt Sucher!

BLITZBETRIEB

Eine korrekte e-TTL Steuerung ist nur bei Einsatz des SEAFASH100/150/250DIGITAL Blitzgerätes oder SYSTEMFLASH Gehäuses für CANON SYSTEMBLITZGERÄTE möglich. Dazu muss das Gehäuse mit S6 Blitzbuchsen ausgestattet sein. Andere Blitzgeräte können nur im MANUELLEN MODUS verwendet werden. Dazu müssen PINS am Blitzschuh entfernt werden. Diese Pins sind leicht herauszuziehen und können bei Bedarf einfach wieder eingesteckt werden. Bitte beachten Sie das spezielle Beiblatt!

REINIGUNG DER DISPLAYFENSTER / DRUCKKNOPF REINIGUNG

Ihr Gehäuse ist mit 2 Displayfenstern ausgerüstet. Reinigen Sie diese mit klarem Wasser und trocknen Sie mit einem weichen Tuch. Spülen Sie die Druckknöpfe sorgfältig unter fließendem Wasser.

KORROSIONSSCHUTZ

Pflegen Sie Ihr Gehäuse nach den vorgeschriebenen Angaben, waschen Sie es nach jedem Tauchgang ausreichend mit Süßwasser und fetten Sie nach Vorschrift. Um einen weiteren Korrosionsschutz zu gewährleisten ist es mit 2 Opferanoden ausgestattet. Diese sind zwischen den Handgriffen montiert - wechseln Sie diese jährlich.

SERVICE

Wir empfehlen Ihnen das Gehäuse alle 2-3 Jahre zur Inspektion einzusenden. Bitte kontaktieren Sie uns aber vorher, um die Termine koordinieren zu können.

ALLGEMEINES

Sollten Sie weitere Fragen haben, wir helfen Ihnen gerne weiter. Sie erreichen uns unter den Nummern:
Tel. + 3142 / 228850 Fax. + 3142 / 228854 office@seacam.com